

Neues Elterngeld ab 2013 und Beamte - wer weiß was?

Beitrag von „nani“ vom 3. Januar 2013 22:39

Hallo zusammen,

kürzlich habe ich eine Kurzinfor in der Zeitung gelesen, dass das Elterngeld zukünftig anders berechnet wird. Wenn ich es richtig verstanden habe, wird durchschnittlich von 20% Sozialabgaben ausgegangen, die demzufolge ab sofort bei der Berechnung des Elterngeldes grundsätzlich vom Bruttogehalt abgezogen werden. Bleiben also 80% Berechnungsgrundlage, von denen dann 65% Elterngeld ausgezahlt werden.

Für Angestellte kann das ja schon mal blöd sein, aber für Beamte ist das ja total ungünstig, da unsere Sozialabgaben ja nicht 20% betragen! Das Elterngeld fällt also viel geringer aus. Oder gilt das für Beamte nicht? Wer weiß da etwas?

LG, danke und gute Nacht

Beitrag von „marc31“ vom 3. Januar 2013 23:40

[Zitat von nani](#)

Wenn ich es richtig verstanden habe, wird durchschnittlich von 20% Sozialabgaben ausgegangen

21 Prozent...

Nein, für Beamte gilt dieser Pauschalabzug nicht. Benachteiligt werden nur in der gesetzlichen Sozialversicherung pflichtversicherte Arbeitnehmer.

Beitrag von „Susannea“ vom 4. Januar 2013 08:08

Beamte werden in der Regel besser als vorherwegkommen, je nach Lebenssituation.

Denn die 9% für KK dürfen ihnen nicht abgezogen werden, weil sie nicht gesetzlich pflichtversichert sind, die 2 für ALGI-Versicherung auch nicht, weil sie nicht dort einzahlen und die 10% für die Rentenkasse auch nicht, weil sie auch da nicht versicherungspflichtig sind.

Aber bei der KK gibts eine Vereinbarung, dass zumindest in der GKV eine beitragsfreie Weiterversicherung möglich ist (und somit eben der Teil, den man sonst an die Versicherung zahlt zusätzlich ist), wenn der Ehepartner in der GKV ist. In der PKV wird von vielen Bundesländern ein Teil des Beitrags übernommen.

Somit stehen sie besser da als bisher, da nur Steuern abgezogen werden.